

373551-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Detekteien und Sicherheitsdiensten – Stadt Schwalbach - Vergabe von Sicherheitsdienstleistungen (Betreuung und Aufsicht) für städtische Liegenschaften der Stadt Schwalbach am Taunus
OJ S 110/2025 11/06/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwalbach am Taunus

E-Mail: vergabestelle@goerg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Stadt Schwalbach - Vergabe von Sicherheitsdienstleistungen (Betreuung und Aufsicht) für städtische Liegenschaften der Stadt Schwalbach am Taunus

Beschreibung: Vergabe von Sicherheitsdienstleistungen (Betreuung und Aufsicht) für städtische Liegenschaften der Stadt Schwalbach am Taunus

Kennung des Verfahrens: c03188dd-50c4-4df2-a639-2f8d15423973

Interne Kennung: 60093-24

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79700000 Dienstleistungen von Detekteien und Sicherheitsdiensten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten, 79713000

Bewachungsdienste, 79714000 Überwachungsdienste, 79715000 Streifendienste

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schwalbach am Taunus

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0S5JFY Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden (Bestenauslese): 1.

Geplante Zahl der Wettbewerbsteilnehmer: min. 3 bis max. 5 2. Objektive Kriterien für die

Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt bei

Vollständigkeit der nach Maßgabe der Bekanntmachung vorzulegenden Nachweise und

Erklärungen durch Bewertung der vorgelegten Referenzen. Für die Bewertung wird eine vergleichende Prognose angestellt, welche (unternehmensbezogene) Qualität aufgrund der eingereichten Referenzen für die vorliegend zu vergebende Leistung zu erwarten ist

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und/oder

Darlegung von Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Stadt Schwalbach - Vergabe von Sicherheitsdienstleistungen (Betreuung und Aufsicht) für städtische Liegenschaften der Stadt Schwalbach am Taunus

Beschreibung: Die zu beaufsichtigenden/betreuenden Einrichtungen befinden sich am

Marktplatz in 65824 Schwalbach am Taunus. Hierzu gehören: - der S-Bahnhof mit Busbahnhof und 2 Eingangshallen, Bahnsteig (unterirdisch), Rolltreppen, Vorplatz, Aufzug, 2 WC-Anlagen, Büro und Aufenthaltsbereich des Aufsichtspersonals, - das städtische Parkdeck (ebenerdig) mit ca. 190 offenen Stellplätzen, zwei Schrankenanlagen, zwei Ticketautomaten und zwei Kassenautomaten. Zum Leistungsumfang gehört die Bereitstellung von Personal zur Aufsicht und Betreuung städtischer Liegenschaften an 365 (366) Tagen im Jahr, jeweils Mo. bis S. von 17 Uhr bis 01 Uhr. Zum allgemeinen Leistungsumfang gehören weiterhin: - Bei der Beobachtung von Straftaten, Übergriffen, Vandalismus o.ä. ist sofort die Polizei zu verständigen. Gleiches gilt auch vorbeugend bei auffälliger Gruppenbildung, Missbrauch von Alkohol und/oder Drogen etc. - Die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten (Büro, Aufenthaltsraum und Toilette) sind eigenverantwortlich und regelmäßig zu reinigen. - Im Tages-/Schichtverlauf sind die Objekte Bahnhof und Parkdeck regelmäßig zu begehen und auf Schäden/Verschmutzungen/unbefugte Personen zu kontrollieren. Die Begehungen sind entsprechend zu dokumentieren. - Der Aufsichtsraum ist möglichst ständig besetzt zu halten. - Darüber hinaus sind weitere spezifische Leistungspflichten - je nach betroffenem Objekt - zu erbringen. Im Übrigen siehe Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: 60093-24

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79700000 Dienstleistungen von Detekteien und Sicherheitsdiensten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten, 79713000

Bewachungsdienste, 79714000 Überwachungsdienste, 79715000 Streifendienste

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Vertragsverlängerungen: Die Auftraggeberin kann den Vertrag einseitig durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer zwei Mal um je ein Jahr (insgesamt zwei Jahre) verlängern (maximale reguläre Gesamtlaufzeit 6 Jahre). Darüber hinaus kann die Auftraggeberin den Vertrag nach Ablauf der maximalen Gesamtzeit für einen Übergangszeitraum von maximal weiteren 6 Monaten verlängern, wenn sie bei Beendigung

des Vertrages durch Kündigung oder durch Zeitablauf nach Abs. 1 bzw. Abs. 2 des Vertrages ohne schuldhaftes Verzögern nicht in der Lage ist, einen Nachfolgedienstleister für die Sicherungsaufgaben am Marktplatz zu beauftragen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schwalbach am Taunus

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Auftraggeberin kann den Vertrag einseitig durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer zwei Mal um je ein Jahr (insgesamt zwei Jahre) verlängern (maximale reguläre Gesamtlaufzeit 6 Jahre). Darüber hinaus kann die Auftraggeberin den Vertrag nach Ablauf der maximalen Gesamtzeit für einen Übergangszeitraum von maximal weiteren 6 Monaten verlängern, wenn sie bei Beendigung des Vertrages durch Kündigung oder durch Zeitablauf nach Abs. 1 bzw. Abs. 2 des Vertrages ohne schuldhaftes Verzögern nicht in der Lage ist, einen Nachfolgedienstleister für die Sicherungsaufgaben am Marktplatz zu beauftragen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: [Die nachstehenden Eignungsanforderungen beziehen sich nicht nur auf die Eintragung in das Handelsregister, sondern auch auf die weiteren Anforderungen zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung. Die Auswahl Eintragung in das Handelsregister erfolgt aufgrund technischer Beschränkungen.] (1) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und/oder Darlegung von Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB. (2) Aussagekräftige Unternehmensdarstellung unter Angabe der Firma, Sitz, Gegenstand, Rechtsform, Geschäftsleitung des Unternehmens sowie einer kurzen Beschreibung des Tätigkeitsbereichs und der Benennung des Ansprechpartners für die Bewerbung. (3) Nachweis der Erlaubnis zur Berufsausübung je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem der Bewerber niedergelassen ist, entweder durch die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staates oder durch sonstigen Nachweis über die erlaubte Berufsausübung. (4) Nachweis der Genehmigung nach § 34a GewO dieses Staates oder vergleichbar. (5) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG). (6) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen eines Russland-Bezugs im Sinne des Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Europäischen Rates vom 08.04.2022.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (1) Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens (netto) in den letzten 3 Geschäftsjahren. (2) Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens (netto) in den letzten 3 Geschäftsjahren soweit er Leistungen betrifft, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. (3) Nachweis der Jahresabschlüsse der letzten drei Geschäftsjahre, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bieter niedergelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist und Vorlage von Bilanzen und Bilanzauszügen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, falls deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Mitgliedsstaates, in dem der Bieter ansässig ist, vorgeschrieben ist. Falls für den Bieter die Erstellung von Jahresabschlüssen nach dem Gesellschaftsrecht des Mitgliedsstaates, in dem der Bieter ansässig ist, nicht vorgeschrieben ist oder deren Veröffentlichung nach dem Gesellschaftsrecht des Mitgliedsstaates, in dem der Bieter ansässig ist, nicht vorgeschrieben ist, sind andere aussagekräftige und geeignete Nachweise vorzulegen, die eine Einschätzung der wirtschaftlichen und finanziellen Lage des Bewerbers erlauben (z. B. Darstellung des Geschäftsergebnisses und Lage der Gesellschaft unter Angabe der für die Geschäftstätigkeit des Wirtschaftsteilnehmers bedeutsamen finanziellen Leistungsindikatoren der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre etc.). (4) Nachweis einer Haftpflichtversicherung im Falle der Beauftragung mit einer Deckungssumme je Schadensereignis von mindestens 2.500.000 EUR für Personen- und Sachschäden, 250.000 EUR für Vermögensschäden sowie für das Abhandenkommen der dem Versicherungsnehmer oder seinen Angestellten zur Leistungsdurchführung überlassenen Schlüssel bis zu 250.000 EUR (2-fach-maximiert). Mitversichert sind im Rahmen der genannten Deckungssummen auch die Kosten für eine eventuell notwendig werdende Neuerung, der zu einer Schlüsselanlage gehörenden Schlüssel. Mitversichert ist ferner das Abhandenkommen bewachter Sachen. Der Nachweis wird durch eine Bestätigung des Versicherers über das Bestehen der Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitgestellt. Ist das nicht der Fall, hat der Bieter den Nachweis durch eine Bestätigung des Versicherers über die Bereitschaft, im Auftragsfall eine Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitzustellen, zu erfolgen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: [Die nachstehenden Eignungsanforderungen beziehen sich nicht nur auf die Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen, sondern auch auf die weiteren Anforderungen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit. Die Auswahl Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen erfolgt aufgrund technischer Beschränkungen.] (1) Eigenerklärung zu einschlägigen Erfahrungen/einschlägigen Referenzen aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren über die Erbringung vergleichbarer Leistungen / Sicherheitsleistungen und Ordnungsleistungen für öffentliche und öffentlich zugängliche Einrichtungen und Flächen unter Beschreibung der Sicherheitsleistung im Zusammenhang mit Objekten/Flächen einschließlich der Größe des Objekts; Sicherheits- und Bewachungsdienstleistungen, Auftragswert, Erbringungszeitpunkt sowie Auftraggeber einschließlich Ansprechpartner und Telefon-Nr. (2) Eigenerklärung zur Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren und dem laufenden Geschäftsjahr jahresdurchschnittlich beschäftigte Arbeitskräfte, gegliedert nach Beschäftigten (gesamt), sowie - Mitarbeiter, die über die Unterrichtung nach § 34a GewO verfügen, - Mitarbeiter, die über die Sachkundeprüfung nach § 34a GewO verfügen, - Mitarbeiter, die über eine weiterführende Qualifikation als Aufzugswärter (gem. § 20 Aufzugsverordnung) und Brandschutz- und Evakuierungshelfer (VdS oder vergleichbar) verfügen - Mitarbeiter mit Berufsausbildung zur Servicekraft für Schutz und Sicherheit (IHK) bzw. als IHK-geprüfte

Schutz- und Sicherheitskraft - Mitarbeiter mit Berufsausbildung zur Fachkraft für Schutz und Sicherheit (IHK) - Mitarbeiter mit der Berufsausbildung Meister für Schutz und Sicherheit (IHK) - Mitarbeiter, die Lehrgänge der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft für Führungskräfte und/ oder zusätzlich SiKo 1 und 2 abgeschlossen haben - sonstige Mitarbeiter.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: [Die nachstehenden Eignungsanforderungen beziehen sich nicht nur auf den Anteil der Unterauftragsvergabe, sondern auch auf die weiteren nachstehenden Anforderungen. Die Auswahl Anteil der Unterauftragsvergabe erfolgt aufgrund technischer Beschränkungen.] Beteiligung mehrerer Unternehmen: (1) Erklärung, welche Teile der Bewerber beabsichtigt, an Nachunternehmer zu vergeben. (2) Bei Bewerbergemeinschaften: Bewerbergemeinschaftserklärung. Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Personalplanung/Dienstplanung

Beschreibung: Konzept zur Personalplanung/Dienstplanung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalqualifizierungskonzept

Beschreibung: Personalqualifizierungskonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskontrolle des Bieters

Beschreibung: Qualitätskontrolle des Bieters

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Implementierungskonzept

Beschreibung: Implementierungskonzept
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Berichtswesen

Beschreibung: Berichtswesen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0S5JFY/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0S5JFY>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0S5JFY>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 10/07/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 Abs. 2 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftraggeber weist bereits jetzt darauf hin, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen, soweit diese bei Angebotsabgabe bekannt sind, nach Maßgabe des Verfahrensbriefs mit dem Teilnahmeantrag oder dem Angebot die erforderlichen Verpflichtungserklärungen zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des HVTG vom 12. Juli 2021, GVBl. S.338, abzugeben haben. Folgende Bestimmungen gelten für die Ausführung des Vertrags: - Einhaltung der Vorgaben der DIN 77200 - Einhaltung der Vorgaben der DIN EN 15602.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Erforderliche Rechtsform bei Auftragserteilung: Arbeitsgemeinschaft in Form einer BGB-Gesellschaft oder einer dieser nach ausländischem Recht vergleichbaren Rechtsform mit federführendem und bevollmächtigtem Mitglied und gesamtschuldnerischer Haftung der Mitglieder.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekammer des Landes Hessen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden und - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Schwalbach am Taunus

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Schwalbach am Taunus

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwalbach am Taunus

Registrierungsnummer: DE71A

Postanschrift: Marktplatz 1-2

Stadt: Schwalbach am Taunus

Postleitzahl: 65824

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

Kontaktperson: GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB als Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@goerg.de

Telefon: +49 69170000154

Internetadresse: <https://www.schwalbach.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekammer des Landes Hessen

Registrierungsnummer: +49 6151126601

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3 (Wilhelminenhaus)

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126601
Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cb1abff2-cbf3-43ae-97a4-429ad41d7a7c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/06/2025 15:51:27 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 373551-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 110/2025

Datum der Veröffentlichung: 11/06/2025